

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0498-01	Termin 22.03.2021	Haupt- und Finanzausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
15.03.2021	Haupt- und Finanzausschuss	V			
22.03.2021	Haupt- und Finanzausschuss	B			
22.04.2021	Schulausschuss	K			

Beratungsgegenstand

Zustimmung zur Umsetzung von Maßnahmen sowie zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen im Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben bezüglich der Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen des Investitionsprogramms zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder

Beschlussvorschlag

- 1.) Der Haupt- und Finanzausschuss verzichtet auf der Grundlage einer Delegation gemäß § 60 Absatz 2 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen anstelle des Rates der Stadt gemäß § 1 Absatz 7 der Zuständigkeitsordnung für die Ausschüsse des Rates und für die Oberbürgermeisterin/den Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen hinsichtlich dieser Drucksache auf die Vorberatung durch den Schulausschuss.
- 2.) Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt auf der Grundlage einer Delegation gemäß § 60 Absatz 2 Satz 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen anstelle des Rates der Stadt der Umsetzung der dargestellten Maßnahmen im Produktbereich 03- Schulträgeraufgaben im Zuge des Investitionsprogramms zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung wie folgt zu:

Außenanlagen

Gesamtbaukosten (Kostenschätzung) :	416.500 EUR
zu beantragende Zuwendung:	354.025 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	62.475 EUR

Mittel für diese Maßnahmen stehen im Haushalt 2021 unter der Finanzstelle 330003010004000 Schulhöfe/Geräte, Finanzpositionen 785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen in Höhe von 1.000.000 EUR und 785120 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen Ingenieurleistungen in Höhe von insgesamt 148.500 EUR zur Verfügung.

Bereichsleiterin Bereich 3-3	Dezernent Dezernat 3	Kämmerer Dezernat 1	Oberbürgermeister
Dr. Jordan-Ecker Datum 08.03.2021	Schmidt Datum 08.03.2021	Tsalastras Datum 10.03.2021	Schranz Datum 10.03.2021
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0498-01	Termin 22.03.2021	Haupt- und Finanzausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	-----------------------------------

Bei Bewilligung der Fördermittel würden diese außerplanmäßig vereinnahmt und somit den Investitionshaushalt entlasten.

CO2-Melder

Gesamtbaukosten (Kostenschätzung) :	70.500 EUR
zu beantragende Zuwendung:	60.000 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	10.500 EUR

Mittel für diese Maßnahme stehen im Haushalt 2021 unter dem Auftrag 330003010100 Grundschulen, Sachkonto 543188 Beschaffungswesen Fremdleistungen veranschlagten Budget in Höhe von 829.230 EUR zur Verfügung.

Papier- und Seifenspender 111.040 EUR

Gesamtbaukosten (Kostenschätzung) :	111.040 EUR
zu beantragende Zuwendung:	94.384 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	16.656 EUR

Mittel für diese Maßnahme stehen im Haushalt 2021 unter dem Auftrag 330003010100 Grundschulen, Sachkonto 543188 Fremdleistungen Beschaffungswesen veranschlagten Budget in Höhe von 829.230 EUR zur Verfügung.

Baumaßnahmen

Gesamtbaukosten (Kostenschätzung):	1.295.000 EUR
zu beantragende Zuwendung:	1.100.750 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	194.250 EUR

a. Schule am Froschenteich – Dep. Havensteinschule

Gesamtauszahlungsvolumen (Kostenschätzung):	300.000 EUR
zu beantragende Zuwendung:	255.000 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	45.000 EUR

Mittel für diese bereits in der Haushaltsplanung 2021 im Vorgriff auf das OGS-Programm geplante Maßnahme stehen im Haushalt 2021 unter der Finanzstelle 330003010100519 Havensteinschule, Finanzposition 785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen nur in Höhe von insgesamt 150.000 EUR zur Verfügung. Seinerzeit wurde irrtümlich von einer 90 %-igen Förderung und einer Kostenschätzung in Höhe von 150.000 EUR ausgegangen.

Eine Refinanzierung ist bei selbiger Finanzstelle bei Finanzposition 681100 Investitionszuweisungen vom Land in Höhe von 135.000 EUR veranschlagt, diese basiert auf den zu gering ausgewiesenen Baukosten aus besagter 90 %-iger Förderung. Somit ist hier eine überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 150.000 EUR bezüglich der Baukosten erforderlich und unabweisbar.

b. Bismarckschule

Gesamtbaukosten (Kostenschätzung):	550.000 EUR
zu beantragende Zuwendung:	467.500 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	82.500 EUR

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0498-01	Termin 22.03.2021	Haupt- und Finanzausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	-----------------------------------

Mittel für diese bereits in der Haushaltsplanung 2021 mit Förderung über KIF-II geplante Maßnahme stehen im Haushalt 2021 unter der Finanzstelle 330003010100516 Bismarckschule, Finanzpositionen 785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen in Höhe von 500.000 EUR und 785101 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen Ingenieurleistungen zur Verfügung.

Eine Refinanzierung ist bei selbiger Finanzstelle bei Finanzposition 681003 Investitionszuweisungen vom Bund - KIF in Höhe von 450.000 EUR veranschlagt.

Somit ist hier eine überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 50.000 EUR bezüglich der Baukosten erforderlich und unabweisbar.

c. Schule am Froschenteich (Umbau ehemalige Hausmeisterwohnung)

Gesamtbaukosten (Kostenschätzung):	130.000 EUR
zu beantragende Zuwendung:	110.500 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	19.500 EUR

Mittel für die bereits in der Haushaltsplanung 2021 ohne Förderung geplante Gesamtmaßnahme stehen im Haushalt 2021 unter der Finanzstelle 330003010100005 Erweiterung Schule am Froschenteich, Finanzpositionen 785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen in Höhe von 1.400.000 EUR und 785101 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen Ingenieurleistungen in Höhe von 566.000 EUR zur Verfügung. Die Teilmaßnahme „Umbau der ehemaligen Hausmeisterwohnung“ ist im Budget der Gesamtmaßnahme enthalten.

Bei Bewilligung der Zuwendung würde diese außerplanmäßig vereinnahmt und somit den Investitionshaushalt entlasten.

d. Alsfeldschule (Umbau ehemalige Hausmeisterwohnung)

Kostenschätzung:	130.000 EUR
zu beantragende Zuwendung:	110.500 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	19.500 EUR

Mittel für die bereits in der Haushaltsplanung 2021 ohne Förderung geplante Maßnahme stehen im Haushalt 2021 unter der Finanzstelle 330003010100514 Alsfeldschule, Finanzposition 785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen in Höhe von 130.000 EUR zur Verfügung.

Bei Bewilligung der Zuwendung würde diese außerplanmäßig vereinnahmt und somit den Investitionshaushalt entlasten.

e. Schwarze-Heide-Schule (Planung eines Anbaus)

Gesamtplanungskosten (förderfähige Kosten):	85.000 EUR
zu beantragende Zuwendung:	72.250 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	12.750 EUR

Mittel für die bereits in der Haushaltsplanung 2021 ohne Förderung geplante Maßnahme (nur nichtförderfähige Planungskosten bezüglich KIF-II) stehen im Haushalt 2021 unter der Finanzstelle 330003010100510 KIF II Schwarze-Heide-Schule, Finanzposition 785120 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen Ingenieurleistungen in Höhe von 100.000 EUR zur Verfügung.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0498-01	Termin 22.03.2021	Haupt- und Finanzausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	-----------------------------------

Bei Bewilligung der Zuwendung würde diese außerplanmäßig vereinnahmt und somit den Investitionshaushalt entlasten.

f. Erich-Kästner-Schule

Gesamtbaukosten (Kostenschätzung):	100.000 EUR
zu beantragende Zuwendung:	85.000 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	15.000 EUR

Mittel für diese bereits in der Haushaltsplanung 2021 ohne Förderung geplante Maßnahme stehen im Haushalt 2021 unter der Finanzstelle 330003010100517 Erich-Kästner-Schule, Finanzposition 785100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen nur in Höhe von insgesamt 60.000 EUR zur Verfügung.

Somit ist hier eine überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 40.000 EUR bezüglich der Baukosten erforderlich und unabweisbar.

Bei Bewilligung der Zuwendung würde diese außerplanmäßig vereinnahmt und somit den Investitionshaushalt noch um 45.000 EUR entlasten.

Ausstattung mit Spielgeräten OGS

Gesamtbaukosten (Kostenschätzung) :	77.500 EUR
zu beantragende Zuwendung:	65.875 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	11.625 EUR

Mittel für diese Maßnahme stehen - abhängig von den einzelnen Aufwandssummen – im Haushalt 2021 unter dem Auftrag 330003010100 Grundschulen, Sachkonto 543188 Fremdleistungen Beschaffungswesen veranschlagten Budget in Höhe von 829.230 EUR und 527198 Aufwendungen für Nutzungsentgelte Ausstattungsgegenstände in Höhe von 252.270 EUR zur Verfügung.

Möbiliar (Mensen / Anbauten OGS) 444.170 EUR

Gesamtbaukosten (Kostenschätzung) :	444.170 EUR
zu beantragende Zuwendung:	377.400 EUR (85%-Förderung)
Eigenanteil:	66.700 EUR

Mittel für diese Maßnahme stehen - abhängig von den einzelnen Aufwandssummen – im Haushalt 2021 unter dem Auftrag 330003010100 Grundschulen, Sachkonto 543188 Fremdleistungen Beschaffungswesen veranschlagten Budget in Höhe von 829.230 EUR und 527198 Aufwendungen für Nutzungsentgelte Ausstattungsgegenstände in Höhe von 252.270 EUR zur Verfügung.

- 3.) Der Rat der Stadt stimmt den hierzu notwendigen und unabweisbaren überplanmäßigen Mittelbereitstellungen im investiven Haushalt im Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben wie folgt zu:
- a)

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag (EUR)
330003010100005	Erweiterung Schule am Froschenteich	785100	Auszahlungen Hochbaumaßnahmen	150.000,-

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0498-01	Termin 22.03.2021	Haupt- und Finanzausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	-----------------------------------

Deckungsvorschlag: Erhöhung des negativen Saldos aus Investitionstätigkeit um 30.000 EUR sowie überplanmäßige Einzahlungen bei selbiger Finanzstelle unter Finanzposition 681100 Investitionszuweisungen vom Land in Höhe von 120.000 EUR.

b)

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag (EUR)
330003010100516	Bismarckschule	785100	Auszahlungen Hochbaumaßnahmen	50.000,-

Deckungsvorschlag: Erhöhung des negativen Saldos aus Investitionstätigkeit um 32.500 EUR sowie außerplanmäßige Einzahlungen bei selbiger Finanzstelle unter Finanzposition 681100 Investitionszuweisungen vom Land in Höhe von 467.500 EUR (450.000 EUR waren über KIF-II geplant und werden nicht kassenwirksam. Die tatsächliche, erhöhte Förderung beträgt somit 17.500 EUR).

c)

Finanzstelle	Bezeichnung	Finanzposition	Bezeichnung	Betrag (EUR)
330003010100517	Erich-Kästner-Schule	785100	Auszahlungen Hochbaumaßnahmen	40.000,-

Deckungsvorschlag: Außerplanmäßige Einzahlungen bei selbiger Finanzstelle unter Finanzposition 681100 Investitionszuweisungen vom Land in Höhe von 40.000 EUR.

Insgesamt würde sich bei Bewilligung aller beantragten investiven Zuwendungen eine Entlastung des Investitionshaushalts um 275.750 EUR im Haushaltsjahr 2021 ergeben.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0498-01	Termin 22.03.2021	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

b) Sonstige

Begründung

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt Zuwendungen zur Förderung der Investitionen von Gemeinden in die Kommunale Bildungsinfrastruktur zur Schaffung zusätzlicher ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler im Primarbereich oder zur qualitativen Weiterentwicklung bestehender Ganztagsangebote vor Ort.

Förderfähig sind gemäß § 2 Absatz 3 der Verwaltungsvereinbarungen:

- Investive Begleitmaßnahmen zur Vorbereitung und Planung (Leistungen Dritter außerhalb der Verwaltung). Dazu zählen alle Maßnahmen in unmittelbarem Zusammenhang mit einer Baumaßnahme zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote.
- Baumaßnahmen: Umwandlung und Nutzungsänderung, Modernisierungs-, Sanierungs-, Umbau und Erweiterungsmaßnahmen sowie den Erwerb von Gebäuden. Investive Begleitmaßnahmen, soweit sie in unmittelbarem Zusammenhang mit den vorstehenden Baumaßnahmen stehen und von Dritten (außerhalb der Verwaltung) erbracht werden.
- Ausstattungsinvestitionen
 - Küchen- und Sanitärbereich
 - Spiel- und Sportgeräte
 - Fahrzeuge, die die Nutzung anderer Angebote im Sozialraum ermöglichen
 - Maßnahmen zur Verbesserung der Hygienebedingungen

Die Zuwendungen aus diesem Förderprogramm betragen für die Stadt Oberhausen 2.052.500,00 Euro, das entspricht 85 Prozent der zuwendungsfähigen Gesamtausgabe. Die Stadt Oberhausen muss einen Eigenanteil in Höhe von 15%, 362.276 EUR leisten. Das Gesamtvolumen der Investitionen beträgt somit 2.414.710 EUR.

Fördervoraussetzungen sind, dass Maßnahmen bis zum 30.06.2021 begonnen werden und bis zum 31.12.2021 abgeschlossen sind.

Auf der Grundlage dieser Förderrichtlinien und dem engen Zeitraum der Umsetzungsmöglichkeit von Maßnahmen schlagen der Qualitätszirkel des Offenen Ganztags, die Fachverwaltung und die Servicebetriebe Oberhausen die folgenden Maßnahmen (vgl. Gesamtübersicht) zur Umsetzung vor:

- **Außenanlagen** **416.500 EUR (Anlage 1)**

Bei der Wahl der Standorte wurde neben der zwingenden Notwendigkeit der Beschaffung eines neuen Spielgerätes auch der Sozialindex der Schulstandorte berücksichtigt.

- **CO2-Melder (aus 2020)** **70.500 EUR (Anlage 2)**

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/17/0498-01	Termin 22.03.2021	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Gemäß den Vorgaben des RKI / des Umweltbundesamtes ist ein geeignetes Mittel zum Schutz vor Covid-19 Lüften in 20-Minuten Intervallen.

Zur Orientierung für die an den Schulen eingesetzten Lehrer*innen wurden in 2020/2021 sog. CO2-Melder für sämtliche Klassenräume / Betreuungsräume angeschafft.

- **Papier- und Seifenspender** **111.040 EUR (Anlage 3)**

Im Zuge der Corona-Pandemie wurde, auf Basis der Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts sowie der Vorgaben durch das Land NRW, die Klassenräume sämtlicher Oberhausener Schulen bereits im März 2020 mit Seifen (Eimalspender) und Papierhandtüchern ausgestattet. Diese werden in den Klassenräumen an den jeweiligen Tafelschwammbecken ausgelegt/abgestellt.

Durch die Aufbewahrungsart werden vielfach die Papierhandtücher in zu großen Gebinden gegriffen, was u.a. zu einem erhöhten Abfallaufkommen.

Aus hygienischer Sicht ist eine Abkehr vom reinen Auslegen der Papierhandtücher an den Waschbecken erforderlich und ergänzend dazu aus ökologischer Sicht die Nutzung von Einmalseifenspendern nicht weiter zu befürworten, so dass die Installation von Papierhandtuchspendern und Seifenspendern in den Klassenräumen erfolgen sollte.

- **Baumaßnahmen** **1.295.000 EUR (Anlage 4)**

- **Ausstattung mit Spielgeräten OGS** **77.500 EUR**

Zur Qualitätssteigerung im offenen Ganzttag, wurden sämtliche Standorte gebeten eine Rückmeldung über den Bedarf an Spielgeräten zu melden. Darunter fallen Beschaffungsvorgänge wie z.B. Trikes, Roller, Kicker, Fun-Racer oder Hochräder.

- **Mobiliar (Mensen / Anbauten OGS)** **444.170 EUR (Anlage 5)**

Bei der Auswahl der auszustattenden Räumlichkeiten wurden die in 2021 umzusetzenden Baumaßnahmen in Bezug auf den OGS bzw. Änderungen in der Folgenutzung berücksichtigt, bspw. die Umwandlung von ehemaligen Hausmeisterwohnungen.

Für die Ausstattung wurden Musterräume für den OGS / Mensen entwickelt, die u.a. multifunktionale Stühle und Tische sowie Schränke, aber Winkelsitzmodule und Polstermatten berücksichtig

Gesamtsumme Förderprogramm (investiv/konsumtiv): **2.414.710 EUR**

Die Förderfähigkeit der vorgenannten Maßnahmen wurde von der Bezirksregierung bestätigt. Je Maßnahme ist für jeden Schulstandort ein Antrag zu stellen, Mittelverschiebungen zwischen den einzelnen Förderanträgen sind nicht möglich. Eine Verlängerung des Förderprogramms ist vom Ministerium bisher nicht in Aussicht gestellt worden.

Anlage

Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder

Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder

OGS-Förderung	2.052.500,00
Investitionssumme	2.414.705,88
15% Eigenanteil	362.205,88

Kostenannahmen

1	Außenanlagen	416.500,00	<i>(Anlage 1)</i>
2	CO2-Melder (rd.)	70.500,00	<i>(Anlage 2)</i>
3	Papierhandtuchspender / Seifenspende	111.040,00	<i>(Anlage 3)</i>
4	Baumaßnahmen	1.295.000,00	<i>(Anlage 4)</i>
5	Ausstattung OGS (pädagogischer Ansatz, Spielgeräte bspw. Roller)	77.500,00	
6	Multifunktionsmobiliar für die Maßnahmen (Mensen / Anbauten OGS)	444.165,88	<i>(Anlage 5)</i>
	Fertigstellung in 2021		
	Gesamtsumme	2.414.705,88	

Ambitioniertes Zeitziel

- Förderrichtlinie vom 22.01.2021
- Antragsstellung bis zum 28.02.2021
- Maßnahmen müssen bis zum 30.06.2021 begonnen werden
- Maßnahmen sind bis zum 31.12.2021 umzusetzen

Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder

<u>Schulstandort</u>	<u>Maßnahme</u>	<u>Kostenannahme</u>	<u>Begründung</u>
Brüder-Grimm-Schule	Erneuerung der Kletteranlage an dem OGS Gebäude	70.000,00 €	Das vorhandene Spielgerät ist verwittert und muss erneuert werden. Aufgrund der Nähe zum Eingangsbereich des OGS Gebäudes ist ein Kunststofffallschutz erforderlich, der wesentlich teurer als ein Sandfallschutz ist.
Bismarckschule	Erneuerung der Kletteranlage an dem OGS Gebäude	35.000,00 €	Die vorhandene Kletteranlage ist marode und muss erneuert werden. Eine Reparatur ist nicht mehr wirtschaftlich. Das neue Spielgerät kann in den vorhandenen Sandfallschutz verbracht werden, was die Kosten erheblich minimiert.
Concordiaschule	Vogelnestschaukel in vorhandenem Sandbett	12.500,00 €	Die Concordiaschule hat 3 Schulhofbereiche auf denen Spielgeräte stehen. Es befindet sich jedoch keine Schaukel darunter. Die Schülerschaft hat sich eine Vogelnestschaukel gewünscht, die in den vorhandenen Fallschutz verbaut werden kann.
Wunderschule	Außenküche aus Holz für OGS	7.000,00 €	Der Offene Ganztags der Wunderschule hatte eine Außenküche aus Holzpaletten errichtet. Von dieser Küche ging jedoch eine Gefahr aus, sodass ein Abriss erforderlich wurde. Es soll eine Außenspielküche angeschafft werden, die sicheres Spielen ermöglicht.
Marienschule	Erweiterung des vorhandenen Seilspielgerätes incl. Fallschutzplatten	35.000,00 €	In 2018 wurde eine Kletteranlage auf dem asphaltierten Schulhof mit einem Fallschutz aus Kautschukplatten aufgestellt. Aus Kostengründen wurde damals nur das Grundgerüst aufgebaut. Erweiterungen wollte die Schule durch Spendenläufe u.a. selbst finanzieren. Dies könnte nun durch die Zuwendungen realisiert werden.
Ruhrschule	Beschaffung und Montage von Fahrradständern, Schulhofbemalung	25.000,00 €	An dem neuen Standort der Ruhrschule fehlt die Möglichkeit, die Fahrräder der Schüler*innen abzustellen. Für die Fahrradprüfung müssen 2 Klassen mit Fahrrädern zur Schule kommen. Es ist erforderlich, min. 50 Fahrradständer zu beschaffen. Auf dem hinteren asphaltierten Schulhof soll außerdem eine Bemalung des Schulhofes mit Hüpfkästchen.
Alsfeldschule	Dreierreck incl. Fallschutz, Beschaffung u. Montage von Fahrradständern	12.000,00 €	Die Schüler*innen erhalten im hinteren Schulhofbereich eine Spielfläche. Hier soll ein Dreierreck montiert und im Sandfallschutz gesetzt werden. Fahrradständer im Eingangsbereich der Schule sind erforderlich, da immer mehr Kinder mit dem Rad zur Schule fahren.
Königschule	Seilspielgerät incl. Fallschutz	50.000,00 €	An der Königschule mussten in 2017 zwei defekte Kletteranlagen aus dem Emschergrünbereich entfernt werden. Aufgrund der darunterliegenden Leitungen ist eine Neuaufstellung dort nicht mehr erlaubt. Im Bereich hinter dem OGS Gebäude soll ein Niedrigseilgarten angebaut und im Sandfallschutz montiert werden, da die Schüler*innen ansonsten nur ein Spielgerät vorfinden.
Kastellschule	Seilspielgerät im vorhandenen Fallschutz	50.000,00 €	Ende 2019 musste eine marode Spielekombination aus dem vorhandenen Fallschutzbereich aus Sand entfernt werden. Bisher konnte diese noch nicht ersetzt werden. Ein Seilspielgerät kann unkompliziert in den vorhandenen Bereich integriert werden.
Jacobischule	Seilspielgerät im vorhandenen Fallschutz	70.000,00 €	An der Jacobischule mussten in 2019 und 2020 zwei irreparabel defekte Holzkombispielgeräte aus dem dortigen Fallschutzbereich entfernt werden. Das verbliebene Spielgerät reicht für die Schüler*innen nicht aus. Ein Seilspielgerät soll in den vorhandenen Sandfallschutz verbracht werden. Der Sand muss hierzu erneuert werden.
Robert-Koch-Schule	Erlebnisschulhof oberer Teil	50.000,00 €	Der Schulhof des neuen Standortes der Robert-Koch-Schule besteht aus zwei Teilflächen. Bisher wurde ein Niedrigseilgarten auf dem unteren Schulhofbereich montiert. Dies ist für einen vierzügigen Standort nicht ausreichend. Aus diesem Grund ist der obere Schulhof, der noch mit Brombeerbüschen übersät ist und aus Asphalt- und Schotterflächen besteht, zu einem attraktiven Spielgelände zu überplanen.
Gesamtkosten:		416.500,00 €	

Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder

Schule	CO ² -Melder
Astrid-Lindgren-Schule	28
Falkensteinschule	16
Rolandschule	1
Brüder-Grimm-Schule	23
Adolf-Feld-Schule	20
Landweherschule	28
Bismarckschule	17
Concordiaschule	23
Schule am Froschenteich	16
Schule am Froschenteich Teilstandort Havenstein	11
Wunderschule	21
Marienschule	15
Luisenschule	15
Ruhrschule	15
Alsfeldschule	20
Königschule	9
Kastellschule	17
Hirschkampfschule	19
Zweig Walsumermark	0
Hartmannschule	12
Melanchthonschule	15
Steinbrinkschule	18
Grundsch. Buschhausen, Standort Friesenstr.	14
Grundsch. Buschhausen, Standort Lindnerstr.	11
Schule an der Oranienstraße	27
Grundschule Schwarze Heide	15
Postwegschule	15
Jacobischule	1
Erich Kästner-Schule	17
Robert-Koch-Schule	28
Schule am Siedlerweg	29
Osterfelder-Heide-Schule	7
Overbergschule	16
Anzahl	539
Einzelpreis (brutto)	130,94
Summe Aufwendungen	70.576,66

Fehlende Seifen- und Handtuchpapierspender

Schulen Alt Oberhausen	fehlende Seifenspender	fehlende Handtuchpapier-spender
Schule		
Adolf - Feld - Schule	13	-
Am Froschenteich	3	3
Astrid-Lindgren-Schule	13	15
Bismarckschule	12	24
Brüder - Grimm - Schule	-	-
Concordiaschule	15	15
Falkensteinschule	9	4
Landweherschule	11	-
Luisenschule	4	2
Marienschule	12	12
Rolandschule	-	-
Ruhrschule	7	8
Schule am Froschenteich, Teilstandort Havenstein	16	16
Städtische Gemeinschaftsgrundschule an der Wunderstraße	25	3

Schulen Sterkrade	fehlende Seifenspender	fehlende Handtuchpapier-spender
Schule		
Alsfeldschule	13	13
Grundschule Buschhausen Zweig Friesenstrasse	17	17
Grundschule Buschhausen Zweig Lindnerstrasse	15	-
Hartmannschule	7	7
Hirschkampfschule zum Ravenhorst	7	3
Hirschkampfschule Zweigstelle Walsumermark	2	2
Kastellschule	24	2
Königsschule	5	5
Melanchthonschule	9	9
Postwegschule	15	8
Schule an der Oranienstraße	33	33
Schwarze - Heide -Schule	9	6
Steinbrinkschule	12	3

Schulen Osterfeld	fehlende Seifenspender	fehlende Handtuchpapier-spender
Schule		
Erich - Kästner - Schule	23	23
Jacobischule	6	9
Osterfelder - Heide - Schule	12	8
Robert Koch Schule	6	3
Schillerschule / Overbergschule	17	7
Städtische Gemeinschaftsgrundschule am Siedlerweg	31	31

Grundschulen	403	291	694
		Einkaufspreis	160,00
		(inkl. Montage)	
		Summe Aufwendungen	111.040

Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder

Schulstandort	Kostenschätzung	Begründung
Schule am Froschenteich Dep. Havensteinschule	300.000,00	Aus Hygienischen Gründen ist eine neue Ausgabeküche /Mensa notwendig. Hierfür muss die Statik überarbeitet werden.
Bismarckschule	550.000,00	Aus Hygieneischen Gründen ist eine neue Ausgabeküche/Mensa erforderlich. Hierfür müssen 3 Klassenräume umgebaut und mit neuer Beleuchtung, Schallschutzdecken, Bodenbelägen usw. umgebaut werden.
Schule am Froschenteich (ehemalige Hausmeisterwohnung)	130.000,00	Analog der Schulbauleitlinien sind Kleingruppenräume und ein OGS Leitungsbüro erforderlich, die im Hauptschulgebäude nicht umgesetzt werden können.
Alsfeldschule (ehemalige Hausmeisterwohnung)	130.000,00	Analog der Schulbauleitlinien sind Kleingruppenräume und ein OGS Leitungsbüro erforderlich, die im Hauptschulgebäude nicht umgesetzt werden können.
Schwarze-Heide-Schule (Planungskosten)	85.000,00	Planung eines Anbaus für eine neue Ausgabeküche/Mensa, sowie zweier OGS Räumen und Lager
Erich-Kästner-Schule	100.000,00	Durch den Neubau der Ausgabeküche/Mensa wurden im EG der Schule 2 OGS Räume benötigt. Die ehemalige Mensa im OG muss nun zu einem OGS Raum, und die Aula zu einem weiteren OGS Raum umgebaut werden. Hierfür sind u.a. neue Schallschutzdecken, Beleuchtung, Bodenbeläge, Anstricharbeiten und der Rückbau von Installationsleitungen und Fliesenspiegeln zwingend für die Nutzung als Betreuungsräume erforderlich.
Baumaßnahmen gesamt:	1.295.000,00	

Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder

Möbiliar für die Maßnahmen (Mensen / Anbauten OGS)
Fertigstellung in 2021

Die Ausstattung erfolgt u.a. mit folgendem Mobiliar:

multifunktionale Stühle / Tische (höhenverstellbar, rollbar), Polstermatten, Rückenrollen, Winkelsitzmodule, Rechtecksitzmodule, fahrbare Regale, Stauraum, Rollcontainer

(rd. 30 Räume / 14.800 EUR je Multifunktionsraum)

	OGS Räume/Mensen	Begründung
- Steinbrinkschule	5	Es entsteht ein Neubau für die Mensa und 4 OGS Räume. Hierfür wird entsprechende Ausstattung notwendig
- Falkensteinschule	5	Es entsteht ein Neubau für die Mensa und 4 OGS Räume. Hierfür wird entsprechende Ausstattung notwendig
- Rolandschule	2	Es entsteht ein Neubau für die Mensa und 1 weiteren OGS Raum. Hierfür wird entsprechende Ausstattung notwendig
- Schule am Froschenteich Dep. Havensteinschule	1	Es wird eine neue Mensa aus hygienischen Gründen errichtet. Hierfür ist neue Ausstattung erforderlich.
- Schule am Froschenteich	5	Es werden 4 neue Klassenräume auf dem bestehenden Schulgebäude aufgestockt. Für die Mehrfachnutzung, u.a. auch für den OGS, werden multifunktionale Möbel erforderlich. Für die neue Mensa werden Möbel für den Speisesaal erforderlich.
- Bismarckschule	3	Die alte Küche wird zurückgebaut. In den Räumlichkeiten entstehen OGS Räume. Hierfür wird entsprechende Ausstattung benötigt.
- Jacobischule	2	Es wird ein Anbau mit einer neuen Mensa errichtet. Hierfür wird neues Mobiliar benötigt. Die Alte Küche/Mensa im 2. OG wird zu Gunsten von OGS Räumen zurückgebaut. Hierfür werden neue Einrichtungsgegenstände erforderlich.
- Postwegschule	1	HTD Wohnung wird umgebaut zur Verwaltung. Die ehemaligen Verwaltungsräume werden als OGS Bereiche genutzt und müssen multifunktional eingerichtet werden.
- Marienschule	1	Das ehemalige Lehrerzimmer der Marienschule wurde zu einem OGS Raum umgewidmet. Hierfür ist multifunktionales Mobiliar erforderlich.
- Ruhrschule	1	Das vorhandene Mobiliar der ehemaligen Hauptschule Alstaden wurde von der Ruhrschule übernommen. Es ist nicht grundschulgerecht und muss ausgetauscht werden.
- Erich-Kästner-Schule	2	Es entstehen im ehemaligen Bereich der alten Mensa zwei OGS Räume, die multifunktional zu nutzen sein müssen.
- Alsfeldschule	1	Es entstehen OGS Kleingruppenräume und ein OGS Leitungsbüro. Hierfür sind sowohl eine Büroausstattung, als auch multifunktionale Möbel erforderlich.
- Hartmannschule	1	In dem vorhandenen Neubau der Hartmannschule befindet sich ein Mehrzweckraum, der bisher noch keine Ausstattung hatte. Eine multifunktionale Ausstattung ist für die vielseitige Nutzung erforderlich.
Summe Räumlichkeiten	30	
30 Räume x 14.800,00 EUR	444.000,00 €	
Rest:	165,88	
Gesamtsumme Mobiliar:	444.165,88 €	

Im Hinblick auf das ambitionierte Zeitziel des Förderprogramms wurden die in 2021 bereits geplanten Maßnahmen an Schulen zur Orientierung herangezogen. Die Umsetzung bis zum 31.12.2021 ist realistisch.